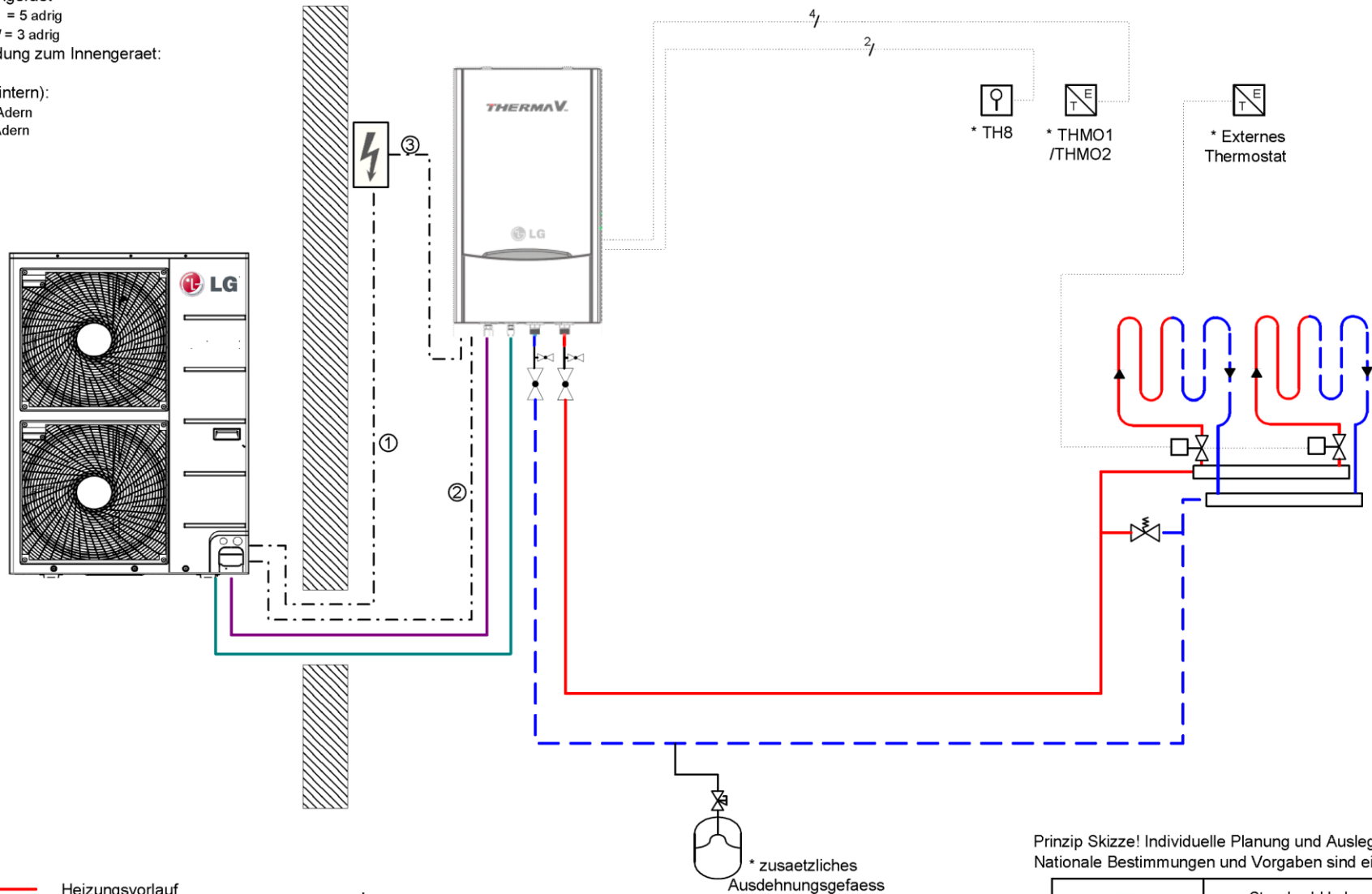


Elektrische Verdrahtung:
 (fuer vollstaendigen Verdrahtungsplan
 siehe Installationsanleitung)

- 1) Aussengeruet
 > 9 kW = 5 adrig
 <= 9 kW = 3 adrig
- 2) Verbindung zum Innengeruet:
 4 adrig
- 3) E/HT (intern):
 1~ = 2 Adern
 3~ = 3 Adern



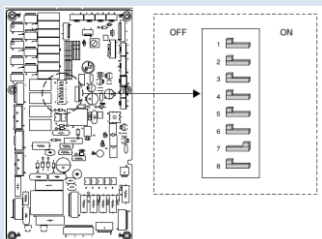
- Heizungsanlauf
- - - Heizungsru cklauf
- Kaeltemittelleitung Heissgas (5/8 ")
- Kaeltemittelleitung Saugseite (3/8 ")
- * optional
- - - Stromversorgung
- Fuehler/Stellglied Verdrahtung

Prinzip Skizze! Individuelle Planung und Auslegung notwendig!
 Nationale Bestimmungen und Vorgaben sind einzuhalten !

	Standard Hydraulik Schema A1		
	Luft / Wasser Split Inverter Waermepumpe 1 Fu bodenheizkreis		
LG Electronics Inc.	08.12.2011	Ref. A1-v1	
Scale 1:1	FK	Page	1 VON 1



DIP Schalter Einstellung auf der Innengeräte Platine



DIP Schalter Nr.	OFF	ON	Kommentar
DIP No 1	x		Therma V Regelung als Master
DIP No 2	x		Brauchwasserbereitung deaktiviert
DIP No 3	x		
DIP No 4		x	niedrige Temperatur (Heizung: 30°C/WW:50°C) im Notfall Betrieb (E-Heizstab)
DIP No 5	x		Betrieb interne Umwälzpumpe nach Anforderung
DIP No 6	x		Interne Heizstäbe: beide aktiviert
DIP No 7	x		
DIP No 8	x		KEIN Raumthermostat installiert

Einstellung der Parameter in der Regelung

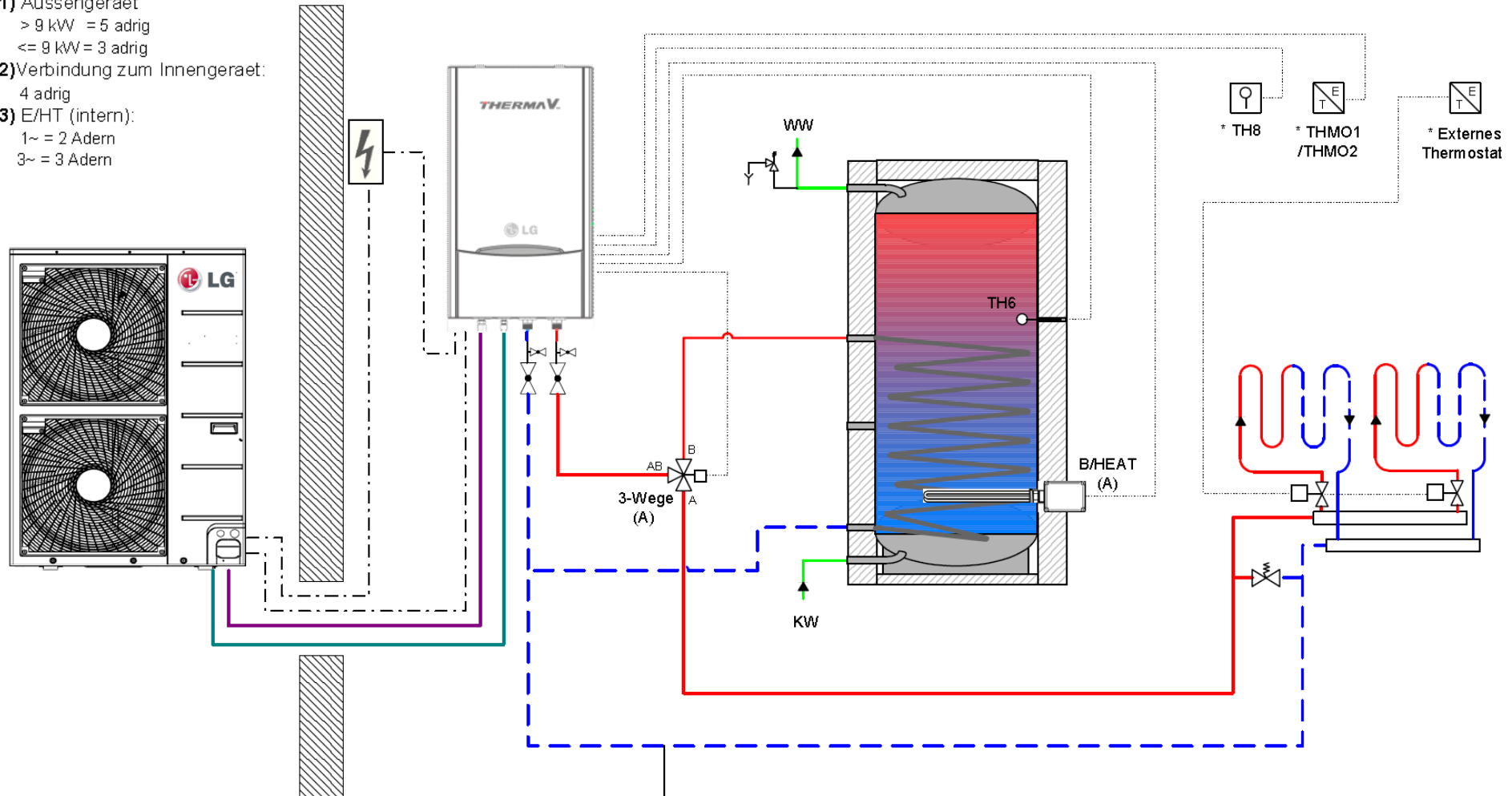
Beispiel: Taste 5 Sek. drücken Alle nicht aufgeführten Einstellungen verbleiben in Werkseinstellung!
Für weitere Informationen, siehe Installationsanleitung!

Funktionskennung Wert Nr. 1 Wert Nr. 2

Funktionskennung	Wert	Werkseinstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
12	#2	6	18	verhindert unbeabsichtigtes kühlen
14	#1	55	55	Begrenzung der manuell einstellbaren Vorlauftemperatur
15	#1	50	48	Effiziente Brauchwasser - Solltemperatur
21	#1	0	-5	Ab -5°C Außentemperatur Freigabe Heizstab 1
21	#2	0	3	Ab -8 °C Außentemperatur Freigabe Heizstab 2 (-5 plus -2 = -8)
23	#1	-10	-10	Bei dieser Außentemp. wird max.Vorlauftemperatur gefahren, ggfs anpassen (Kunde fragen)
23	#2	15	15	Bei dieser Außentemperatur wird min.Vorlauftemperatur gefahren, ggfs anpassen (Kunde)
25	#1	55	45	max.Vorlauftemperatur im Automatikbetrieb (Fußbodenheizung, witterungsgeführt)
25	#2	15	23	min.Vorlauftemperatur im Automatikbetrieb (Fußbodenheizung, witterungsgeführt)

Elektrische Verdrahtung:
 (fuer vollstaendigen Verdrahtungsplan
 siehe Installationsanleitung)

- 1) Aussengeruet
 > 9 kW = 5 adrig
 <= 9 kW = 3 adrig
- 2) Verbindung zum Innengeruet:
 4 adrig
- 3) E/HT (intern):
 1~ = 2 Adern
 3~ = 3 Adern



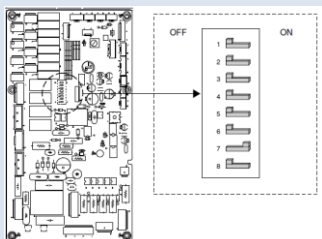
- Heizungsvorlauf
 - - - Heizungsruecklauf
 - Kaeltemittel Heissgas (5/8 ")
 - Kaeltemittel fluessig (3/8 ")
 - Warmwasser
 - - - Stromversorgung
 - - - - - Fuehler/Stellglied Verdrahtung
- * optional
- * zusaetzliches Ausdehnungsgefass

Prinzip Schema! Individuelle Planung und Auslegung notwendig!
 Nationale Bestimmungen und Vorgaben sind einzuhalten!

	Standard Hydraulik Schema A2		
	Luft / Wasser Split Inverter Waermepumpe 1 Heizkreis mit Warmwasserbereitung		
LG Electronics Inc.	17.11.2011	Ref. A1-v1	
Scale	1:1	FK	Page 1 VON 1

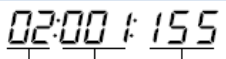



DIP Schalter Einstellung auf der Innengeräte Platine



DIP Schalter Nr.	OFF	ON	Kommentar
DIP No 1	x		Therma V Regelung als Master
DIP No 2	x		Brauchwasserbereitung aktiviert
DIP No 3		x	
DIP No 4		x	niedrige Temperatur (Heizung: 30°C/WW:50°C) im Notfall Betrieb (E-Heizstab)
DIP No 5	x		Betrieb interne Umwälzpumpe nach Anforderung (kein Dauerlauf)
DIP No 6	x		Interne Heizstäbe: beide aktiviert
DIP No 7	x		
DIP No 8	x		KEIN Raumthermostat installiert

Einstellung der Parameter in der Regelung

Beispiel:  Taste  5 Sek. drücken **Alle nicht aufgeführten Einstellungen verbleiben in Werkseinstellung!**
Für weitere Informationen, siehe Installationsanleitung!

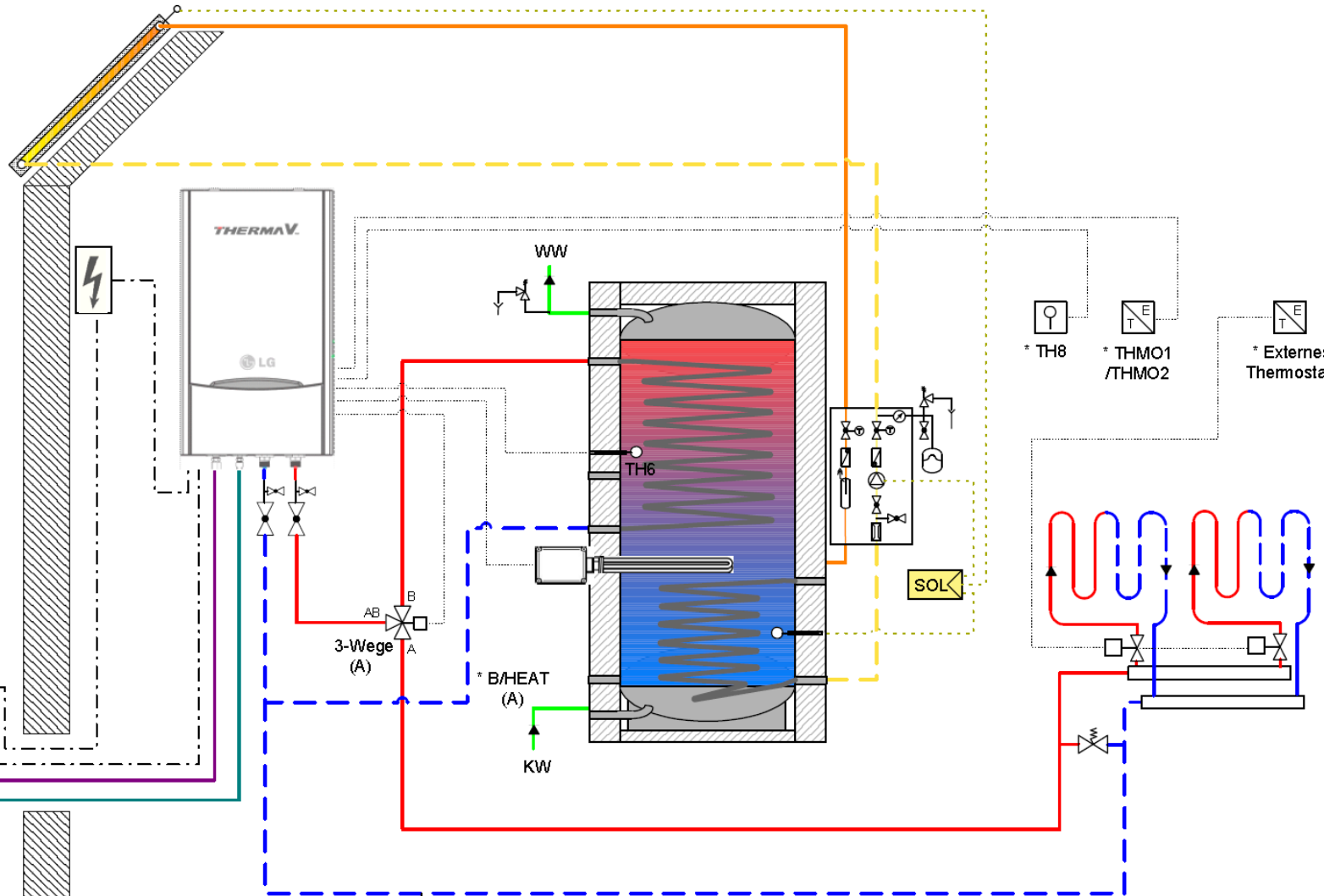
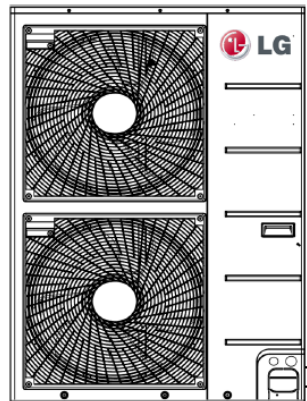
Funktionskennung Wert Nr. 1 Wert Nr. 2

Funktionskennung	Wert	Werkseinstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
12	#2	6	18	verhindert unbeabsichtigtes kühlen
14	#1	55	55	Begrenzung der manuell einstellbaren Vorlauftemperatur (50°C=Heizkörper, 35°C= Fußbodenh.)
15	#1	50	48	Effiziente Brauchwasser - Solltemperatur
21	#1	0	-5	Ab -5°C Außentemperatur Freigabe Heizstab 1, ggfs anpassen
21	#2	0	3	Ab -8 °C Außentemperatur Freigabe Heizstab 2, ggfs anpassen
23	#1	-10	-10	Bei dieser Außentemp. wird max.Vorlauftemperatur gefahren, ggfs anpassen (Kunde fragen)
23	#2	15	15	Bei dieser Außentemperatur wird min.Vorlauftemperatur gefahren, ggfs anpassen (Kunde)
25	#1	55	45	max.Vorlauftemperatur im Automatikbetrieb (Fußbodenheizung, witterungsgeführt)
25	#2	15	23	min.Vorlauftemperatur im Automatikbetrieb (Fußbodenheizung, witterungsgeführt)
26	#1	0	Kunde fragen	1=Aktivierung der Legion.aufheizung (Vorschrift ab 400l, nur mit Heizstab im Speicher möglich)
26	#2	6	Kunde fragen	Tag der Desinfektion, 6= Samstag, ggfs anpassen

Funktionskennung	Wert	Werks- einstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
26	#3	3	23	Uhrzeit Desinfektion, 23= 23 Uhr, ggfs anpassen
27	#1	70	65	Temperatur bei Desinfektion, 65 = 65°C, ggfs anpassen
27	#2	10	10	Dauer Desinfektion, 10 = 10 min, ggfs anpassen
2A	#1	0	1	Warmwasseraufheizung ausschließlich über Wärmepumpe (ohne Heizstab im Speicher)
2B	#1	30	95	Max.Dauer der Warmwasseraufheizung in Minuten
2B	#2	180	30	Sperrzeit BW-Heizung nach einem WW-Aufheizvorgang
2B	#3	20	95	Falls Heizstab i. Speicher für Unterstützung aktiv, geht Heizstab n.20 min rein

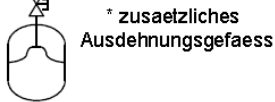
Elektrische Verdrahtung:
(fuer vollstaendigen Verdrahtungsplan
siehe Installationsanleitung)

- 1) Aussengeruert
> 9 kW = 5 adrig
<= 9 kW = 3 adrig
- 2) Verbindung zum Innengeruert:
4 adrig
- 3) E/HT (intern):
1~ = 2 Adern
3~ = 3 Adern



- Heizungsvorlauf
- - - Heizungsruecklauf
- Kaeltemittel Heissgas (5/8 ")
- Kaeltemittel fluessig (3/8 ")
- Warmwasser
- Solar Vorlauf
- - - Solar Ruecklauf

- * optional
- - - Stromversorgung
- Fuehler/Stellglied Verdrahtung

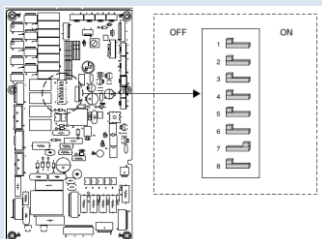


Prinzip Schema! Individuelle Planung und Auslegung notwendig!
Nationale Bestimmungen und Vorgaben sind einzuhalten!

	Standard Hydraulik Schema A3	
	Luft/Wasser Split Inverter Waermepumpe 1 Heizkreis mit Warmwasserbereitung und Solar-Unterstuetzung	
LG Electronics Inc.	17.11.2011	Ref. A1-v1
Scale 1:1	FK	Page 1 VON 1

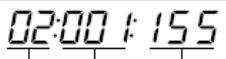



DIP Schalter Einstellung auf der Innengeräte Platine



DIP Schalter Nr.	OFF	ON	Kommentar
DIP No 1	x		Therma V Regelung als Master
DIP No 2	x		Brauchwasserbereitung aktiviert
DIP No 3		x	
DIP No 4		x	niedrige Temperatur (Heizung: 30°C/WW:50°C) im Notfall Betrieb (E-Heizstab)
DIP No 5	x		Betrieb interne Umwälzpumpe nach Anforderung (kein Dauerlauf)
DIP No 6	x		Interne Heizstäbe: beide aktiviert
DIP No 7	x		
DIP No 8	x		KEIN Raumthermostat installiert

Einstellung der Parameter in der Regelung

Beispiel:  Taste  5 Sek. drücken **Alle nicht aufgeführten Einstellungen verbleiben in Werkseinstellung!**
Für weitere Informationen, siehe Installationsanleitung!

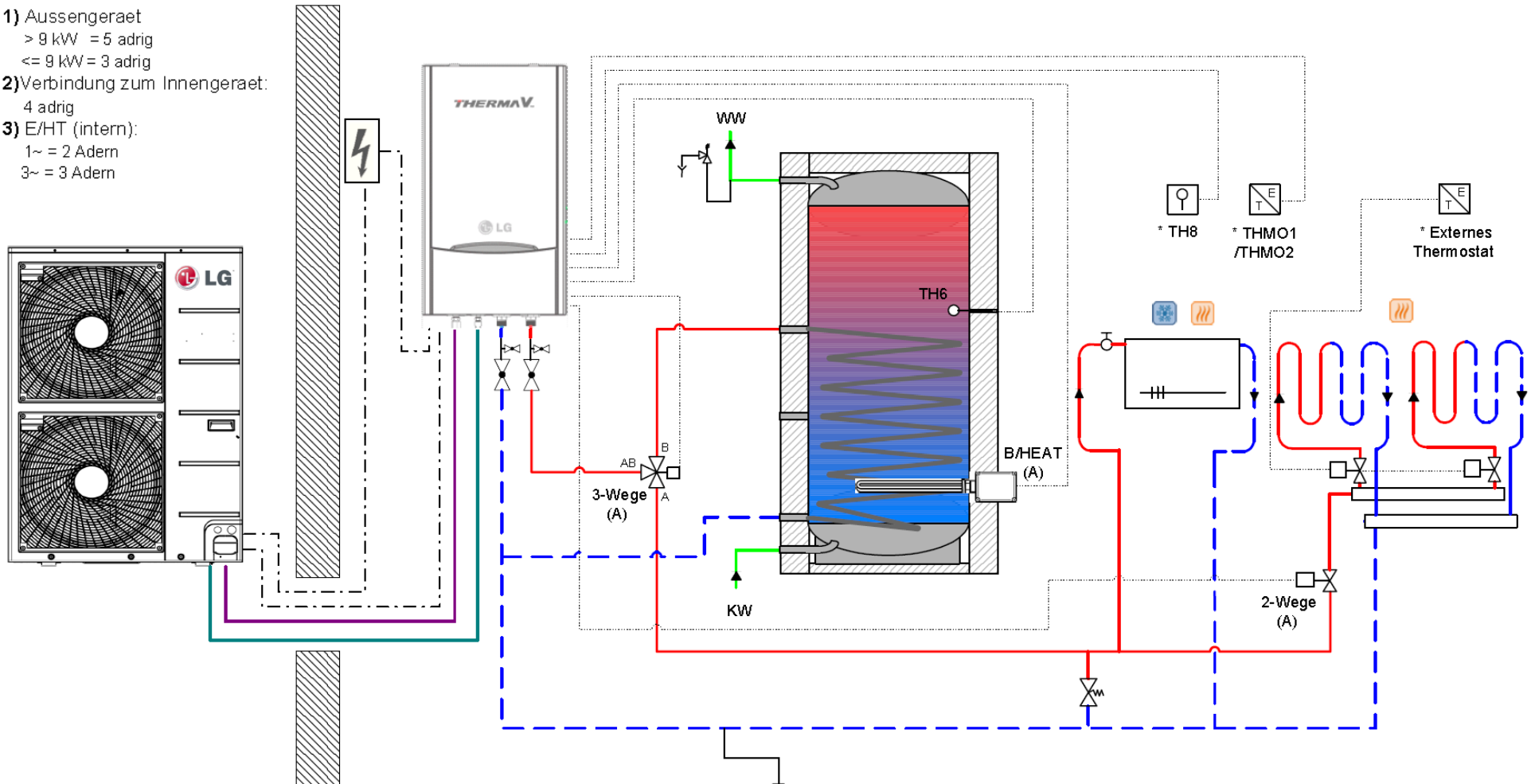
Funktionskennung Wert Nr. 1 Wert Nr. 2

Funktionskennung	Wert	Werkseinstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
12	#2	6	18	verhindert unbeabsichtigtes kühlen
14	#1	55	55	Begrenzung der manuell einstellbaren Vorlauftemperatur (50°C=Heizkörper, 35°C= Fußbodenh.)
15	#1	50	48	Effiziente Brauchwasser - Solltemperatur
21	#1	0	-5	Ab -5°C Außentemperatur Freigabe Heizstab 1, ggfs anpassen
21	#2	0	3	Ab -8 °C Außentemperatur Freigabe Heizstab 2, ggfs anpassen
23	#1	-10	-10	Bei dieser Außentemp. wird max.Vorlauftemperatur gefahren, ggfs anpassen (Kunde fragen)
23	#2	15	15	Bei dieser Außentemperatur wird min.Vorlauftemperatur gefahren, ggfs anpassen (Kunde)
25	#1	55	45	max.Vorlauftemperatur im Automatikbetrieb (Fußbodenheizung, witterungsgeführt)
25	#2	15	23	min.Vorlauftemperatur im Automatikbetrieb (Fußbodenheizung, witterungsgeführt)
26	#1	0	Kunde fragen	1=Aktivierung der Legion.aufheizung (Vorschrift ab 400l, nur mit Heizstab im Speicher möglich)
26	#2	6	Kunde fragen	Tag der Desinfektion, 6= Samstag, ggfs anpassen

Funktionskennung	Wert	Werks-einstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
26	#3	3	23	Uhrzeit Desinfektion, 23= 23 Uhr, ggfs anpassen
27	#1	70	65	Temperatur bei Desinfektion, 65 = 65°C, ggfs anpassen
27	#2	10	10	Dauer Desinfektion, 10 = 10 min, ggfs anpassen
2A	#1	0	1	Warmwasseraufheizung ausschließlich über Wärmepumpe (ohne Heizstab im Speicher)
2B	#1	30	95	Max.Dauer der Warmwasseraufheizung in Minuten
2B	#2	180	30	Sperrzeit BW-Heizung nach einem WW-Aufheizvorgang
2B	#3	20	95	Falls Heizstab i. Speicher für Unterstützung aktiv, geht Heizstab n.20 min rein

Elektrische Verdrahtung:
(fuer vollstaendigen Verdrahtungsplan
siehe Installationsanleitung)

- 1) Aussengeruert
> 9 kW = 5 adrig
<= 9 kW = 3 adrig
- 2) Verbindung zum Innengeruert:
4 adrig
- 3) E/HT (intern):
1~ = 2 Adern
3~ = 3 Adern



- Heizungsvorlauf
 - Heizungsruecklauf
 - Kaeltemittel Heissgas (5/8 ")
 - Kaeltemittel fluessig (3/8 ")
 - Warmwasser
 - Stromversorgung
 - Fuehler / Stellglied Verdrahtung
- * optional

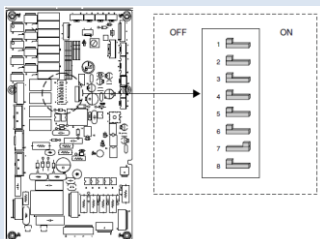
*zusaeztliches Ausdehnungsgefaess

Prinzip Schema! Individuelle Planung und Auslegung notwendig!
Nationale Bestimmungen und Vorgaben sind einzuhalten!

	Standard Hydraulik Schema A4		
	Luft / Wasser Split Inverter Waermepumpe 2 Heizkreise / 1 Kuehlkreis Warmwasserbereitung		
LG Electronics Inc.	17.11.2011	Ref. A1-v1	
Scale	1:1	FK	Page 1 VON 1

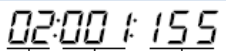



DIP Schalter Einstellung auf der Innengeräte Platine



DIP Schalter Nr.	OFF	ON	Kommentar
DIP No 1	x		Therma V Regelung als Master
DIP No 2	x		Brauchwasserbereitung aktiviert
DIP No 3		x	
DIP No 4		x	niedrige Temperatur (Heizung: 30°C/WW:50°C) im Notfall Betrieb (E-Heizstab)
DIP No 5	x		Betrieb interne Umwälzpumpe nach Anforderung (kein Dauerlauf)
DIP No 6	x		Interne Heizstäbe: beide aktiviert
DIP No 7	x		
DIP No 8	x		KEIN Raumthermostat installiert

Einstellung der Parameter in der Regelung

Beispiel:  Taste  5 Sek. drücken **Alle nicht aufgeführten Einstellungen verbleiben in Werkseinstellung!**
Für weitere Informationen, siehe Installationsanleitung!

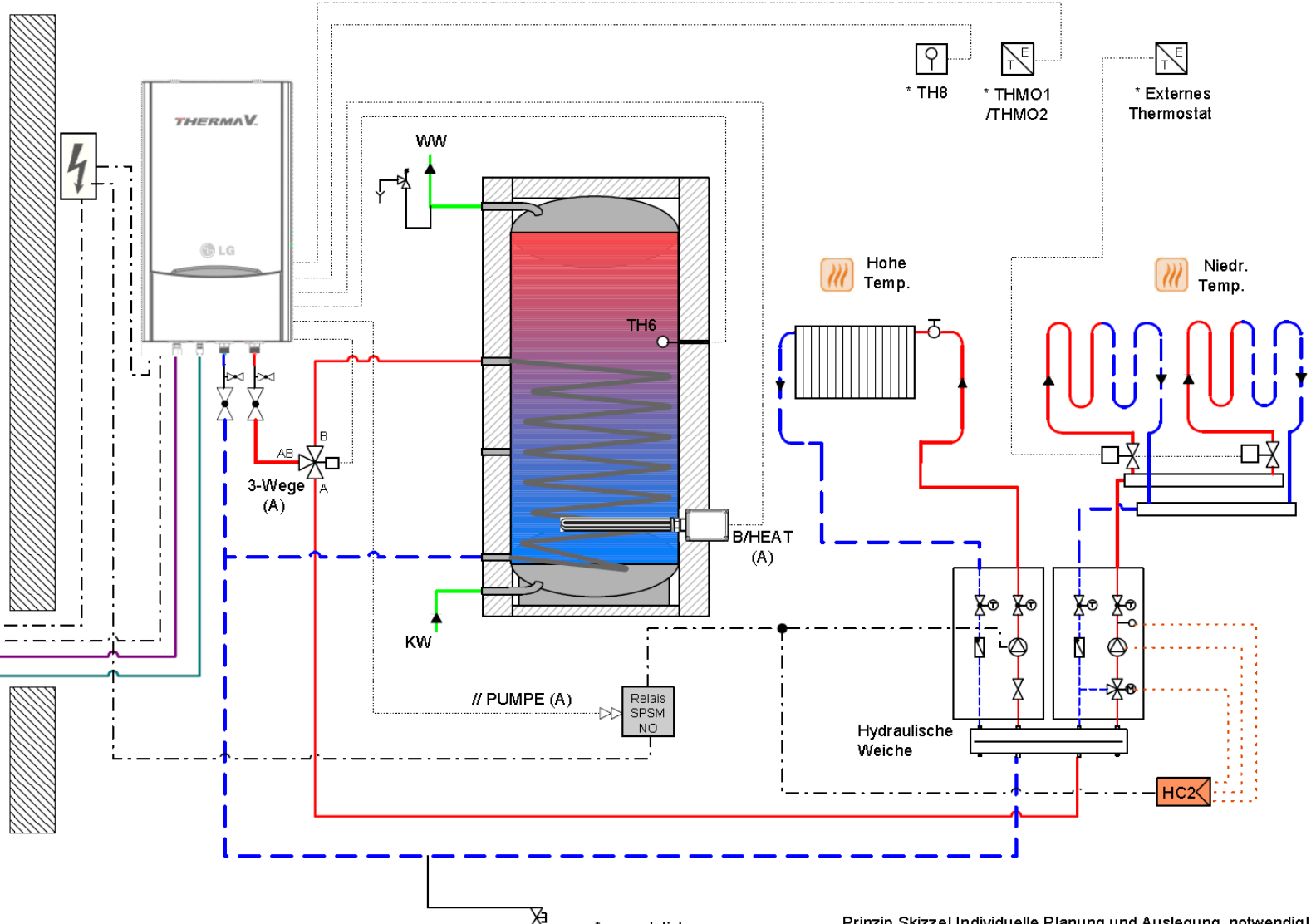
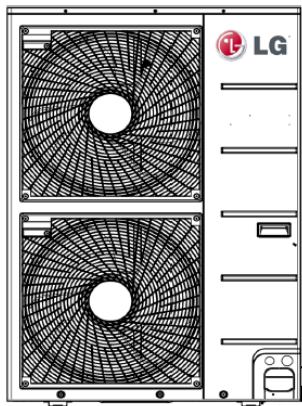
Funktionskennung Wert Nr. 1 Wert Nr. 2

Funktionskennung	Wert	Werkseinstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
12	#1	24	24	ggfs anpassen
12	#2	6	6/17	ggfs anpassen, wenn Flächenkühlung, dann auf 17°C (Kondensatschutz) stellen
14	#1	55	55	Obergrenze manuell einstellbare Vorlauftemperatur
15	#1	50	48	Effiziente Warmwassertemperatur
21	#1	0	-5	Ab -5°C Außentemperatur Freigabe Heizstab 1, ggfs anpassen
21	#2	0	3	Ab -8°C Außentemperatur Freigabe Heizstab, ggfs anpassen
22	#1	16	16	Abschaltemperatur für Kondensatsperre, ggfs anpassen
22	#2	0	1	0 einstellen wenn Kühlung über Gebläsekonvektoren, 1 wenn Fußbodenheizung
23	#1	-10	-10	Bei dieser Außentemperatur wird max. Vorlauftemp. gefahren, ggfs anpassen
23	#2	15	15	Bei dieser Außentemperatur wird die min. Vorlauftemp. gefahren, ggfs anpassen
25	#1	55	45	Max. Vorlauftemp. im witterungsgeführten Modus, 42= Fußbodenheizung

Funktionskennung	Wert	Werks- einstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
25	#2	15	23	Min.Vorlauftemperatur im witterungsgeführten Modus, ggfs anpassen
26	#1	0	Kunde fragen	Aktivierung Legionellenaufheizung, 0=inaktiv, 1=aktiv, nur mit Heizstab im Speicher möglich
26	#2	6	Kunde fragen	Tag der Desinfektion, 6 = Samstag
26	#3	23	23	Uhrzeit der Desinfektion 23=23Uhr
2A	#1	0	1	Warmwasseraufheizung ausschließlich über Wärmepumpe (ohne Heizstab i.Speicher)
2B	#1	30	95	Max.Zeit für die WW-Aufheizung, danach geht WP in Heizungsmodus zurück
2B	#2	180	30	Sperrzeit WW-Aufheizung nach einem WW-Aufheizvorgang
2B	#3	30	95	maximale Verzögerung bis el. Heizstab im Speicher zur Unterstützung d. WW Aufheizung rein ge

Elektrische Verdrahtung:
(fuer vollstaendigen Verdrahtungsplan
siehe Installationsanleitung)

- 1) Aussengeruet
> 9 kW = 5 adrig
<= 9 kW = 3 adrig
- 2) Verbindung zum Innengeruet:
4 adrig
- 3) E/HT (intern):
1~ = 2 Adern
3~ = 3 Adern



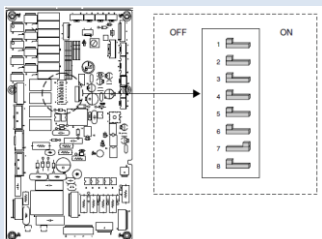
- Heizungsvoorlauf
 - - - Heizungsruuecklauf
 - Kaeltemittel Heissgas (5/8 ")
 - Kaeltemittel fluessig (3/8 ")
 - Warmwasser
 - - - Stromversorgung
 - - - - - Fuehler/Stellglied Verdrahtung
- * optional

Prinzip Skizze! Individuelle Planung und Auslegung notwendig!
Nationale Bestimmungen und Vorgaben sind einzuhalten!

	Standard Hydraulik Schema A5		
	Luft / Wasser Split Inverter W rmepumpe 2 gemischte Heizkreise Warmwasserbereitung		
LG Electronics Inc.	17.11.2011	Ref. A1-V1	
Scale	1:1	FK	Page 1 VON 1

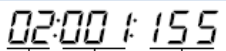



DIP Schalter Einstellung auf der Innengeräte Platine



DIP Schalter Nr.	OFF	ON	Kommentar
DIP No 1	x		Therma V Regelung als Master
DIP No 2	x		Brauchwasserbereitung aktiviert
DIP No 3		x	
DIP No 4		x	niedrige Temperatur (Heizung: 30°C/WW:50°C) im Notfall Betrieb (E-Heizstab)
DIP No 5	x		Betrieb interne Umwälzpumpe nach Anforderung (kein Dauerlauf)
DIP No 6	x		Interne Heizstäbe: beide aktiviert
DIP No 7	x		
DIP No 8	x		KEIN Raumthermostat installiert

Einstellung der Parameter in der Regelung

Beispiel:  Taste  5 Sek. drücken **Alle nicht aufgeführten Einstellungen verbleiben in Werkseinstellung!**
Für weitere Informationen, siehe Installationsanleitung!

Funktionskennung Wert Nr. 1 Wert Nr. 2

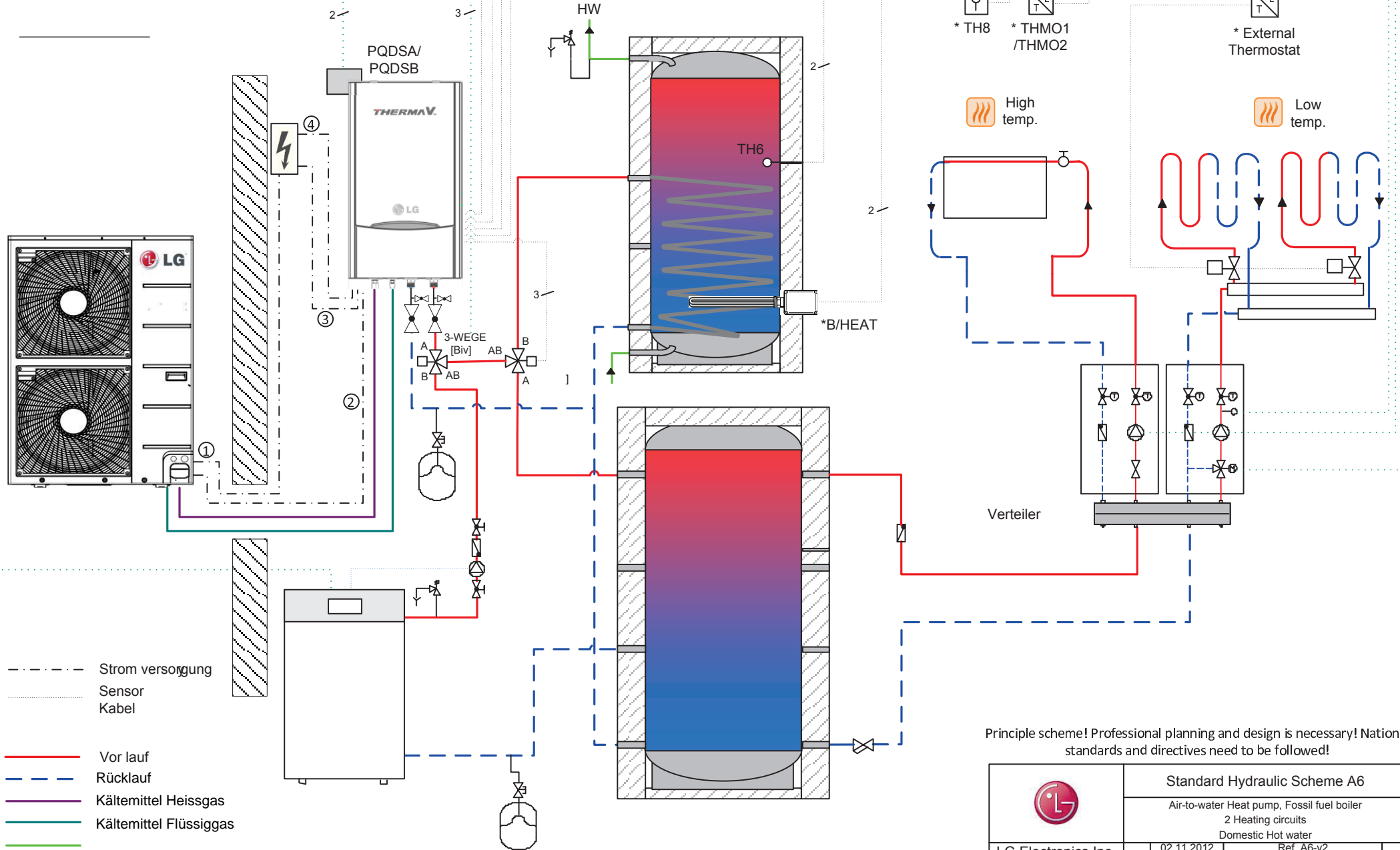
Funktionskennung	Wert	Werkseinstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
14	#1	55	55	Obergrenze manuell einstellbare Vorlauftemp.,
15	#1	50	48	Effiziente Warmwassertemperatur
21	#1	0	-5	Ab 0°C Außentemperatur Freigabe Heizstab 1, ggfs anpassen
21	#2	0	3	Ab -8°C Außentemperatur Freigabe Heizstab 2, ggfs anpassen
23	#1	-10	-10	Bei dieser Außentemperatur wird max. Vorlauftemp. gefahren, ggfs anpassen
23	#2	15	15	Bei dieser Außentemperatur wird die min. Vorlauftemp. gefahren, ggfs anpassen
25	#1	55	45	Max. Vorlauftemp. im witterungsgeführten Modus, 42= Fußbodenheizung, 55= Radiator
25	#2	15	23	Min. Vorlauftemperatur im witterungsgeführten Modus, ggfs anpassen
26	#1	0	Kunde fragen	Aktivierung Legionellenaufheizung, 0=inaktiv, 1=aktiv, nur mit Heizstab im Speicher möglich

Funktionskennung	Wert	Werks- einstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
26	#2	6	Kunde fragen	Tag der Desinfektion, 6 = Samstag
26	#3	23	Kunde fragen	Uhrzeit der Desinfektion 23=23Uhr
27	#1	70	65	Temperatur Desinfektion, Legionellen sterben ab 62°C
27	#2	10	10	Dauer Desinfektion, 10 = 10 min
2B	#1	30	95	Max.Zeit für die WW-Aufheizung, danach geht WP in Heizungsmodus zurück
2B	#2	180	30	Sperrzeit WW-Aufheizung nach einem WW-Aufheizvorgang



externe Regelung:

- Bivalent-alternative_Betriebsart
- Regelung derHei kreise [Mischer & Pumpen]



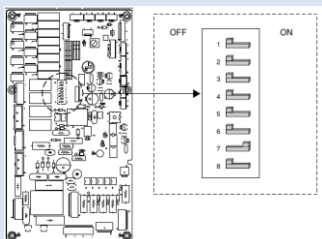
- Stromversorgung
- Sensor
- Kabel
- Vorlauf
- Rücklauf
- Kältemittel Heissgas
- Kältemittel Flüssiggas

Principle scheme! Professional planning and design is necessary! National standards and directives need to be followed!

	Standard Hydraulic Scheme A6		
	Air-to-water Heat pump, Fossil fuel boiler 2 Heating circuits Domestic Hot water		
LG Electronics Inc.	02.11.2012	Ref. A6-v2	
Scale	1:1	FK	Page 1 VON 1

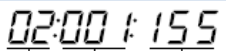



DIP Schalter Einstellung auf der Innengeräte Platine



DIP Schalter Nr.	OFF	ON	Kommentar
DIP No 1	x		Therma V Regelung als Master
DIP No 2	x		Brauchwasserbereitung aktiviert
DIP No 3		x	
DIP No 4	x		hohe Temperatur (Heizung: 30°C/WW:50°C) im Notfall Betrieb (E-Heizstab)
DIP No 5	x		Betrieb interne Umwälzpumpe nach Anforderung (kein Dauerlauf)
DIP No 6	x		Interne Heizstäbe: beide aktiviert
DIP No 7	x		
DIP No 8	x		KEIN Raumthermostat installiert

Einstellung der Parameter in der Regelung

Beispiel:  Taste  5 Sek. drücken **Alle nicht aufgeführten Einstellungen verbleiben in Werkseinstellung!**
Für weitere Informationen, siehe Installationsanleitung!

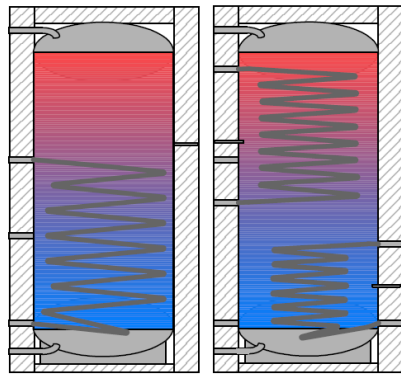
Funktionskennung Wert Nr. 1 Wert Nr. 2

Funktionskennung	Wert	Werkseinstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
14	#1	55	55	Obergrenze manuell einstellbare Vorlauftemp.,
15	#1	50	48	Effiziente Warmwassertemperatur
21	#1	0	-5	Ab 0°C Außentemperatur Freigabe Heizstab 1, ggfs anpassen
21	#2	0	3	Ab -8°C Außentemperatur Freigabe Heizstab, ggfs anpassen
23	#1	-10	-10	Bei dieser Außentemperatur wird max. Vorlauftemp. gefahren, ggfs anpassen
23	#2	15	15	Bei dieser Außentemperatur wird die min. Vorlauftemp. gefahren, ggfs anpassen
25	#1	55	45	Max. Vorlauftemp. im witterungsgeführten Modus, 42= Fußbodenheizung, 55= Radiator
25	#2	15	23	Min. Vorlauftemperatur im witterungsgeführten Modus, ggfs anpassen
26	#1	0	Kunde fragen	Aktivierung Legionellenaufheizung, 0=inaktiv, 1=aktiv, nur mit Heizstab im Speicher möglich

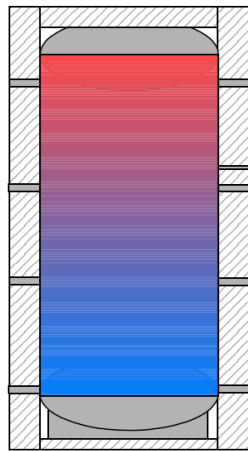
Funktionskennung	Wert	Werks- einstellung	Anpassung (Beispiel)	Kommentar
26	#2	6	Kunde fragen	Tag der Desinfektion, 6 = Samstag
26	#3	23	Kunde fragen	Uhrzeit der Desinfektion 23=23Uhr
27	#1	70	65	Temperatur Desinfektion, Legionellen sterbe ab 62°C
27	#2	10	10	Dauer Desinfektion, 10 = 10 min
2B	#1	30	95	Max.Zeit für die WW-Aufheizung, danach geht WP in Heizungsmodus zurück
2B	#2	180	30	Sperrzeit WW-Aufheizung nach einem WW-Aufheizvorgang



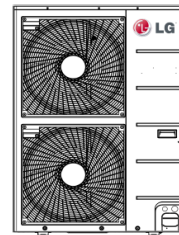
Legende



Warmwasserspeicher
1 Heizschlange 2 Heizschlangen



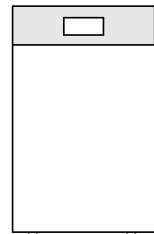
Pufferspeicher



Waerpumpe
Aussengerat



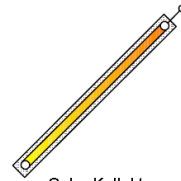
Waerpumpe
Innengerat



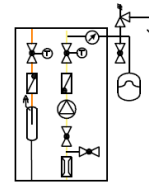
Heizkessel (fossil)



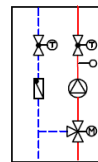
E-Heizstab



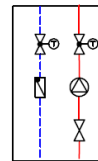
Solar Kollektor



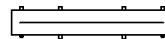
Pumpenbaugruppe Solar



Pumpenbaugruppe
gemischer Heizkreis



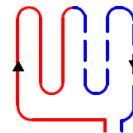
Pumpenbaugruppe
ungemischer Heizkreis



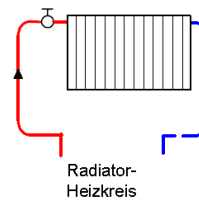
Hydraulische Weiche



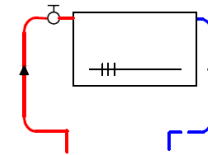
Verteiler



Fussboden-
heizungskreis



Radiator-
Heizkreis



Heiz-/Kuehlkreis
mit Geblaesekonvektoren



Ausdehnungsgefass



Kappventil



Kugelventil



Absperrventil mit
integriertem Entleerungshahn



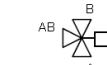
Thermostatventil



Ueberstroemventil (Bypass)



2-Wegeventil mit
Stellglied (Magnetventil)



3-Wege Ventil mit
Stellglied



Rueckschlagventil



Schmutzfaenger



Sicherheitsventil
mit Ablauf-
Siphon



Regler



Digital Thermostat



Relais



Umwaelzpumpe



Temperatur-
fuehler

- Heizungsanlauf
- - - Heizungsablauf
- K Itemittelleitung (5/8 ")
- K Itemittelleitung (3/8 ")

- * optional
- - - - - Stromversorgung
- Fuehler/Stellglied Verdrahtung

Erklärung Symbole			
LG Electronics Inc.	15.11.2011	Ref. CL	
Scale 1:1	FK	Page	1 VON 1